

تظاهرات

بخاطر قتل وحشیانه خانم فرخنده

و همبستگی با قیام شجاعانه و تاریخی زنان در کابل و افغانستان

ما افغانهای شهر هامبورگ در شمال آلمان با دوستان بین المللی خود بر علیه قتل وحشیانه و غیر انسانی خانم فرخنده در ملای عام از طرف یک تعداد مردان و با فتوای یک ملا و با حضور نیرو های امنیتی، اقدام به یک راهپیمایی می کنیم.

چنین ادعا میگردد که خانم فرخنده که خود یک خانم مسلمان مترقی بود، قران کتاب مقدس مسلمانان را آتش زده است، ادعای که نظر به تحقیقات پلیس عاری از حقیقت بود.

ما از قیام شجاعانه زنان در مراسم تدفین خانم فرخنده و همچنان از تظاهراتیکه بعد از آن در شهر کابل بخاطر تعقیب قانونی قاتلان و مسئولین واقعه صورت گرفت، حمایت خود را اعلام میداریم.

ما افغانهای شهر هامبورگ و شمال آلمان با دوستان خود قاطعانه این قتل و عمل شرم آور را محکوم میکنیم.

ما برای هموطنان خود صلح، آرامش و امنیت میخواهیم بخصوص برای زنان که از صد ها سال زیر فشار ظلم و تعدی و تبعیض قرار داشته و حتی وحشیانه بقتل میرسند.

ما عقیده داریم که دشمنی با زنان ناشی از بی دانشی، بی عدالتی و بی قانونی است که در جامعه حاکمیت دارد.

در حالیکه مردم افغانستان سوگوار مرگ غم انگیز خانم فرخنده اند، ما برای زنان و دختران افغانیک زندگی انسانی توأم با مساوات و برای مردم افغانستان آرامی، امنیت و صلح آرزو میکنیم.

ما آرزو میکنیم که خیزش شجاعانه زنان افغان نمونه ای باشد برای تمام زنان در مبارزه ای شجاعانه ای شان علیه ظلم و ستم.

سخنرانان: المن سولش سکرتیر جنرال سازمان بین المللی Gesellschaft für Bedrohte Volker

تظاهرات جانبداری سازمان عفو بین المللی و تعداد زیاد سازمان های زنان را با خود دارد.

وقت: روز شنبه ۲۸.۳.۲۰۱۵ ساعت ۵ بعد از ظهر

محل: شهر هامبورگ Glockengießer Wall

ختم: ۷.۳۰ بعد از ظهر Am Rathausmarkt

Solidarität mit dem beeindruckenden und historischen Aufstand der Frauen in Kabul und überall in Afghanistan

- . Am Samstag, den 28.03. 2015,
- . Beginn um 17 Uhr Glockengießer-Wall,
- . Ende um 19.30 Uhr am Rathausmarkt

Wir Afghanen in Hamburg und in Norddeutschland demonstrieren mit unseren internationalen Freunden gegen die grausame, skrupellose und unmenschliche Tötung der wehrlosen Frau Farkhondah durch zahlreiche Männer auf offener Straße in Anwesenheit der Polizei, ausgelöst durch die "Fetua" eines Mullahs.

Angeblich sollte die Frau Farkondah , die selbst eine fortschrittliche Islamgelehrte war, den "Koran", das heilige Buch der Muslime, angezündet haben, was sich laut Polizei als falsche Behauptung herausstellte.

Wir unterstützen den großartigen Aufstand der Frauen während der Beerdigung von Frau Farkondah und die anschließenden Demonstrationen, bei denen die Verantwortlichen dazu aufgefordert werden, die Mörder gesetzlich verfolgen.

Wir Afghanen in Hamburg und Norddeutschland verurteilen gemeinsam mit unseren Freunden entschieden die beschämende Ermordung von Frau Farkondah.

Wir wünschen Ruhe und Sicherheit für alle Bürger Afghanistans, besonders für die Frauen, die seit Jahrhunderten unterdrückt, benachteiligt, misshandelt und brutal getötet werden.

Wir sind der Ansicht, dass die Feindseligkeiten gegen die Frauen auf fehlender Bildung, fehlender Gerechtigkeit und mangelnder Anwendung des Gesetzes zurück zu führen sind.

Während unser Volk in tiefster Trauer für Frau Farkhondah ist, wünschen wir für alle Frauen und Mädchen in Afghanistan ein menschenwürdiges und gleichberechtigtes Leben.

Wir wünschen für unser Volk Frieden, Sicherheit und Ruhe.

Wir wünschen und hoffen, dass der mutige Aufstand der Frauen in Afghanistan allen unterdrückten Frauen der Welt Mut macht, gegen die Unterdrücker vor zu gehen.

Gastredner: Herr Tilman Zülch, Generalkärter der Gesellschaft für bedrohte Völker International GfbV

Die Aktion wird unterstützt von Amnesty International ,GfbV und zahlreichen Frauen Organisationen